"Hvad har jeg vel Andet villet."

„Was liegt mir wohl sonst am Herzen."

Chr. Winther.

Op. 17. No. 1.

101.

Sång.

Piano.

Moderato.

tranquillamente

p

Ped. *

sempre dolcissimo

Hvad har jeg vel An - det vil-let, og hvad mon jeg An - det vil, end at faa din Smerte stil - let blot en Stund ved Stren-gens Spil?

Was liegt mir wohl sonst am Her-zen, und was ist sonst wohl mein Ziel, als zu stil - len dei - ne Schmerzen nur ein Ständ - chen durch mein Spiel.

Ak, hvor gjerne lok - ke vil-de jeg ved Har - pens

Ach mein Liebchen, ach wie gerne durch der Har - fe

riten. *a tempo* *p*

sag- - te Klang — Engle fromme, stær-ke, mil-de, til at vær - ne
lei- - sen Klang — lockt'ich Engel aus der Fer-ne zu beschir - men

p

om din Gang! Men hvad mægter vel de spæ-de To-ne-börn mod Ver-dens Brag?
dei-nen Gang! Doch was richten wohl die klei-nen, sanften Lieder-kind - lein aus?

mf

De kan sukke, de kan græde, ak, men
Ach sie seufzen, ach sie weinen, doch ver-

dimin. riten. a tempo

dö, ak, men dö paa Kampens Dag, de kan sukke, de kan græde,
gehn, doch vergehn im Kampfgebraus, ach sie seufzen, ach sie weinen,

ak, men dö, ak, men dö paa Kampens Dag!
doch vergehn, doch vergehn im Kampfgebraus!

dim. mf p dim. p

Ped. *

Ved Sundet.

Am Sunde.

J. S. Welhaven.

Op. 17. No 2.

102.

Piano.

Allegretto moderato.

dolce e tranquillo

p dolce

Der hvi - led o - ver Ö - en saa skjert et Maa - ne - skin; i
Det duf - ted og det dug - ged, det aan - det o - ver Sund, og
Es ruh - te auf dem Ei - land der hel - le Mon - denschein, es
Es wiegten Thau und Düf - te sich ü - berm Sund im Wind, es

Ped. *

Bug - ten rul - led Sö - en sin Söl - ver - vo - ve ind.
Nat - te - vin - den vug - ged hver Blom - ster - alf i Blund.
roll - ten Sil - ber - wo - gen sich in die Bucht hin - ein.
wieg - ten wei - che Lüf - te jed' träumend Blumen - kind.

p dolce

Ved Sun - det stod — min
Det var som en Vin - ge af
Am Sun - de stand mei - ne
Es war als rühr - ten mich

riten.

en - somme Hyt - te, og der er Nök - kens Krat; der var det min
Dun mig rör - te og holdt mit Ö - je til, mens al den
ein - same Hüt - te, dort ist der Ni - xen Hain, dort wollt ich
flaum-weiche Schwingen und hielten das Aug' mir zu, da schlich ein

dolce

Hu at vaa - ge og lytte den gan - ske Som - mer - nat, den gan - ske Som - mer -
dæm - pe - de Klang, jeg hörte, löd södt som Har - pe - spil, löd södt som Har - pe -
wa - chen, träumen und lauschen die gan - ze Nacht al - lein, die gan - ze Nacht al -
wonni - ges Spie - len und Singen sich leis in mei - ne Ruh, sich leis in mei - ne

dim.

nat.
spil.
lein.
Ruh.

dolce

Min Sjæl blev tryllebundet
Til denne milde Bugt,
Og til hvert Sejl i Sundet,
Og til de Skyers Flugt.

Jeg vandred siden saa tit alene
Paa Strand, ved dyben Ström;
Det nynned fra Sö, det hvisked fra Grene,
Som Minder af en Dröm.

Noch schlingt in Zauberbande
Mich jener Wellen Zug,
Jed' Segel weiss am Strande
Und selbst der Wolken Flug.

Noch manchmal fühlt sich mein Herz gezogen
Zum Strand im weissen Schaum,
Dort hör' ich flüstern aus Wald und Wogen,
Den lieben, alten Traum.

Du kommer.

Du kommst.

Carl Ploug.

Op.17. Nº 3.

103.

Animato.

Sång.

Piano.

Du kom-mer, — saa er Al - - ting
O du kommst, dann ist Al - - les

mf col canto p con anima

godt og alt det On - de glemt; saa er min Vraa et
gut, ver - ges-sen je - der Schmerz, dann macht der Gott, der

Mar-mor-slot, og i mit Bryst har San - gens Drot
Wun-der thut zum Schloss mein Stübchen, und von Muth

de bed - ste Stren - - ge stemt. Du kom-mer! —
und Lie - dern tönt mein Herz. Wenn du kommst,

a tempo

col canto

saa er Him - - len blaa og
wird der Him - - mel blau und

al - le Sky - er Guld, og al - le Sko - vens Fug - le slaa, og
al - le Wol - ken Gold, dann schallt und hallt der Wald, die Au, dann

dolce

Hö - stens Mark af Blom ster smaa - er at - ter gan - -
schmückt mit Blum-men sich im Thau der Herbst so früh - -

- ske fuld. Du kom - mer, saa er
- - lings - - hold. Wenn du kommst, o dann

mf *col canto* *dolce*

Ped. *

Li - - vet smukt, og hver en Ti - me ler; saa
tanzt und singt jed' Stündchen, das ver-zieht, frei
p
stand - ser In - tet Tan - kens Flugt, saa bæ - rer al min
wie ein Falk mein Geist sich schwingt, und was mein Muth er-
Gjer - ning Frugt, og hvad jeg ön - sker
strebt, ge - lingt, und was ich wünsch', ge -
sker. Du kom mer, — saa er Li - vet
schieht. O du kommst, nur ein Blick voll
a tempo
col canto
p
Ped.

rigt, og al dets Mö - je let; saa
Licht wär' tau - send-mal ge - nug! Du

p

er et Le - ge - töj min Pligt, min Hvi - le et fuld - baa - ret
kommst, und Spiel wird je - de Pflicht, die Ru - he wird ein schön Ge -

Digt, og Klang mit Aan - de - dræt. —
dicht, ein Lied mein A - them - zug. —

dolce *cresc.* *f*

Ped.

— Du kom - mer, — du kom - mer, — du
— O du kommst, o du kommst, du —

dolce *f* *dolce*

Ped.

kommer i din El-skers Favn og byg-ger der og bor— saa
—kommst selbst an die-se Brust, dort ist dein lieb-ster Hort. Es

Ped. * Ped. * Ped. *

kjen-der Sjæ-len in-tet Savn, saa kjen-der Glæ-den in-tet Navn, og
jauchzt das Herz in mei-ner Brust und all mein Seh-nen wird zur Lust und

Læ- -ben in- -tet Ord.
fin- -det doch— kein Wort.

dimin.

p dolce

p

Ved Afskeden.
Beim Abschiede.

Theodor Kjerulf.

Op. 17. Nº 4.

Allegretto quasi scherzando.

Sång.

104.

Piano.

p

Og er min Tro end svi - ge - fuld, thi Ord har ej jeg faa't, saa
Sag', ist mein Herz zu wohlge - muth, du gabst mir ja kein Pfand — und

tror jeg dog, du er mig huld, har jeg dig ret for - staa't? Men
doch ich glaub' du bist mir gut, wenn ich dich recht ver - stand. Doch

p

gaar jeg saa med Van - der - stav, da vil du ha - stig glem - me; dit
greif ich nur den Wan - der - stab, ist dir mein Bild ent - fah - ren, dein

cresc.

cresc.

Ö - jes Nat er jo en Grav, som in - gen Sjæl vil gjemme.
nächt - lich Aug' ist ja ein Grab, will kei - ne Seel' be - wah - ren.

riten.

For glad til Længsel sy - nes du, for veg,
Zu froh zum Sehnen scheinst du mir, zu leicht,

a tempo
p
riten.
a tempo

for veg, til at er - in - dre. Jeg ved det vel,
zu leicht, um zu er - in - nern. Ich weiss es wohl,

p
pp

cresc.
jeg ved det vel: det skjön - ne Nu bor e - ne i dit In - dre,
ich weiss es wohl: der Au - genblick nur herrscht in dei - nem Innern,

bor e - ne i dit In - dre.
nur herrscht in dei - nem In - nern.

dim.
p scherz.
cresc. e poco acceler.

a tempo
riten.
p
pp

Den Elsktes Nærhed.

Nähe des Geliebten.

Goethe.

Op. 17. № 5.

105.

Moderato con grazia.

Sång.

Piano.

p

Ped. Ped. Ped.

Jeg min - des dig, naar Mor-gen-so - len bræn - der paa Ha - - vets Bly; jeg min - - des dig, naar Maanen Ly - set sen - der fra ble - ge Sky. Jeg sku - er dig, naar i det Fjer - ne Stö - vet paa Ve - jen staar, i

Ich den - ke dein, wenn mir der Sonne Schimmer vom Mee - - re strahlt; ich den - ke dein, wenn sich des Mondes Flim - mer in Quel - len malt. Ich se - he dich, wenn auf dem Fer - ne We - ge der Staub sich hebt; in

dy - be Nat, naar en - som mellem Lö - vet en Van - drer
tie - fer Nacht, wenn auf dem schmalen Ste - ge der Wan - drer

gaar. Jeg hö - rer dig, naar
bebt. Ich hö - re dich, wenn

p

Ha - vet skyller Vo - ven mod Stran - dens Kyst; jeg lyt - ter of - te
dort mit dumpfem Rauschen die Wel - le steigt. Im stil - len Hai - ne

længselsfuld i Sko - ven, naar Alt er tyst. Hos dig jeg er, hvor
geh' ich oft zu lauschen, wenn al - les schweigt. Ich bin bei dir, du

3

langt end du dig fjer - ner, du er mig nær, du er mig nær. Sol
seist auch noch so fer - ne, du bist mir nah; du bist mir nah! Die

syn - ker alt, snart funk - le mi - ne Stjer - ner — o var du her, *più* o
Son - ne sinkt, bald leuch - ten mir die Ster - ne — o wärst du da, o

cresc.
var du her! O var, o var, o var du
wärst du da! O wärst, o wärst, o wärst du

dim. *p*

her, o var du her!
da, o wärst du da!

p *riten.* *a tempo* *fz*

Paa Fjellet.

Auf dem Felsen.

Kristofer Janson.

Allegro risoluto.

Op. 17. № 6.

106.

Piano.

f

p

f

m.s.

Ped. Ped.

mf

Hu, hej! Kor er det vel friskt og lett upp aa Fjel - let. Her
Kom upp, kom upp fraa den tron - ge Dal upp aa Fjel - let. Her
Juch - he! Wie ist mir doch frisch und leicht auf dem Fel - sen. Der
Her - auf aus dem Thal so eng und schwül auf den Fel - sen. Hier

fz

m.s.

Ped. ✻

mp

lej - ker Vin-den i kaa - te Sprett upp aa Fjel - let, og
bles ein Blaaster so frisk og sval upp aa Fjel - let, og
Wind, der küh - ne, in Sprüngen streicht um den Fel - sen, die
spielt ein Lüft-chen so frisch und kühl auf dem Fel - sen; hier

fz

mp

Ped. ✻

Fo - ten dan-sar, og Au-gat ler, og Hjartat kvejkjan - de Hug-nad ser upp aa
Li - di skin ut - av Blo-mar full, og So - li drys alt sit fag - re Gull upp aa
Fü - sse tan-zen, das Au - ge lacht, es fühlt das Herz recht der Freude Macht auf dem
blüht manch Blümchen so fein und hold, hier streut die Son - ne ihr schönstes Gold auf den

p

mf

Fjel - let, ___ upp aa Fjel - let. ___
Fjel - let, ___ upp aa Fjel - let. ___
Fel - sen, ___ *auf dem Fel - sen.* ___
Fel - sen, ___ *auf den Fel - sen.* ___

V. 1 – 4. V. 5.

I Dalen starvar du tung og hejt, Kom paa Fjellet. Kor fint her er, ikkje nokon vejt, Her paa Fjellet. Dit Auga flyg yver Nut og Tind, Det er, som flyg det i Himlen inn Upp fraa Fjellet.	*Im Thale mühst du dich ab im Schweiss,* *Auf zum Felsen!* *Hier ist's so herrlich, wie's Niemand weiss,* *Auf dem Felsen.* *Hier fliegt das Auge so hoch und weit* *Hier fliegt es in die Unendlichkeit* *Überm Felsen.*
Og naar no Soli til Kvila-gjeng Attum Fjellet, Daa rejda Skuggarne upp si Seng Attmed Fjellet Daa giddrar alt i ein Straalestraum, Og Hjartat svejper seg inn i Draum Upp aa Fjellet.	*Und sinkt die Sonne mit Goldesschein* *Hinterm Felsen,* *Da machen Schatten ihr Bettlein fein* *Längs dem Felsen,* *Es glänzt und funkelt im ganzen Raum,* *Es birgt das Herz sich im süssen Traum* *Auf dem Felsen.*
Aa kjære Guten min, kom til meg Upp aa Fjellet, Eg sit so lengtande etter deg Upp aa Fjellet. Kom svalla med meg, tit det verd ljost, Daa stryker Otten ifraa mit Brjost Her paa Fjellet.	*Ach, Bursch, du liebster, komm her zu mir* *Auf den Felsen,* *Mein Herz das sehnt sich so sehr nach dir* *Auf dem Felsen.* *Komm; plaudern wir bis der Tag erwacht,* *Dann fliehet die Furcht, dann flieget die Nacht* *Auf dem Felsen.*